

mit Weihwasser und spreche: "Ich taufe dich du Petrus- (oder Johannes-) Ruthe im Namen Gott des Vaters, des Sohnes und des hl. Geistes! - Ich taufe dich, wie Johannes Jesum im Flusse Jordan getauft hat und so wahr, als die hl. Märtyrer für den Glauben gestorben sind und so wahr, als die Grashalme von Gott gemacht werden, dass du mir anzeigest, wo etwas vergraben oder vermauert ist; wo etwas ist, dass du vorwärts gehst und wo nichts ist, dass du stille stehst, wie Jesus bei seiner Geisselung stille gestanden ist; du Petrus- (Johannes-) Ruthe, ich beschwöre dich noch mal im Namen Gott des Vaters, des Sohnes und des hl. Geistes, dass du mir die rechte Wahrheit anzeigest, so wahr, als Maria Jesum am Altare geopfert hat +++."

Ehe du die Ruthe in die Arbeit stellst, spreche zu ihr: "Du Petrus- (Johannes-) Ruthe, ich beschwöre dich im Namen der heilig. unzertheilten Dreieinigkeit und der unsterblichen Gottheit, dass du mir anzeigest, auf welchem Orte er vergraben liegt, wie weit in der Runde, wie tief! - Ich beschwöre dich im Namen Jesus von Nazaret, ein König der Juden, dass dich die bösen Geister nicht lenken können, zeige mir die reinste Wahrheit. Im Namen Gott des Vaters, des Sohnes und des hl. Geistes, Amen!"

(Aus Aufzeichnungen des Schmiedes Heinl im Dorfe Waschagrün bei Plan)